Abbildung

Allen Epitaphien und Grabsteine im hiesigen
Stifte zu Admont, in einigen Holzschnitten
sammt einem Anhange.

Des Zweyten

Benediktiner Stift Admont.

BIBLIOTHECA
in
KESZTHELY

Den dem linken Ende der mittlern Gymnasiums im Chor
diesseits gegen Süden stehet folgende Inschrift.

Ernest. Frid. com.
a Windisch Graetz
Amadei et M. Eleon.
ab Oettingen com. Fil.
XX. Jun. A. MDCC.XX. natus
XXIX. aetatis ano
Aur. Vell. decoratus
in comitiis Francof. ad
Elect. Car. VI. convocatis
Primus pro reg. Bohem.
Legatus.
Consil. Imp. Aul. Praeses
Duarum uxor. M. Ther. com.
de Slavata et M. Ros. com.
de Kollal Conjux improlis
in Castro S. Peter in Aust.
VI. Sept. A. MDCCXXVII
Decessit.
Leop. Joh. Vict. Frater Mon.
Ei ibi posuit
Joseph. Nicol. nepos ad
Historiam familiae magis
Illustr. monumento
Proavi hoc inscribi
Jussit
A. M.D.CC.XXX.

712
12.21

die Inschrift auf dem Adelichen Gräbl[ein] [illegible] Grab-
mahl in der Mitten oben die Ehrn mit mitten
dem Mosaikbilder deutet.

Josephae e Comit. ab Rogač conjugi
ob exim. virt. max. dilectae
an. aet. XXX. D. MDLXXVII. defunctae Jose-
phus Nic. Comes a Windisch-Grætz P.

KESZTHELYI HELIKON KÖNYVTÁR

Epitaphium



von dem Gräflichen Geschlecht von Windischgrätz

Aufgenommen und hergeschenket in die Kirche bey S. Maria Scotos

an das Land Ende der Orgel.

vom Jahr 1777.

Epitaphium



von Ludovicus Gr
Heverdzüller vom
Maria ad Scotos

dreas Grafen von
Jahr



von Ernest
des H:R:R
von Stahy
vom Salzr

Rüdiger
Grafen
reiberg
1701.

Dieser beim St. Maria

zu Scotos.

Dimpfinger Inscription Epitaphium auf Ernst Rüdiger von Starhemberg

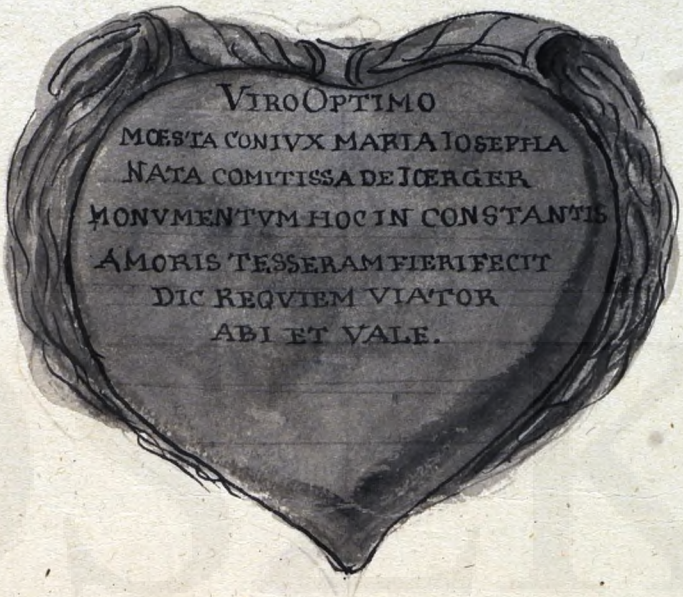
QUEM PLANGO.

TV PLORA ACHILLVM NOSTRVM
Non Plandis titulis tanti Ducis Strenuitate,
Excellentissimum ERNESTVM RVDIGERVM,
Quem usquam ex Comitibus STAHRENBERGIIS.
Nec avo sum Præclaris,
Nec æmulis posterorum Conatibus
Consurgit Major.
Gesta exiguis non capit Locus quibus ab.
Eoxinis Istri Ostiis ad Herculis Columnas usque,
Cuncta neplevit Fama,
Eo in eulatas ipsorum Hostium memore,
Altum eorum mente reportas,
Nimis hic cuique Notas,
Dolori Nostro magis Colandas Sitæ Virtutis,
Cecidit hue per quem Stamus,
Obdormit in Somis et in de fessa,
Perditus, per quem Servati,
Foressus per quenes in Colo,
Tot Saracenos Sub Muris mois Sapeliens
Ipse Murus Noster,
Sub exiguo hoc Lapide,
Dum honos ~~Subditis~~ nomen qs meum in universum
Protulit hic Occultari Consensit,
Invictus attamen Morti,
Cui in dormita cervise tot Asiibus illusit,
Non cessit,
Sed dum in ardiis in Signia reperire assuetus, Mox sub
Florido Mecis Velamine,
Feliam Calitate advertit,
Immortalitatis Semitam,
Intrepidus cum et generosa Sponso Secutus est,
Facite sat Vixit qui Sibi non Vixit,
Siq; heu nobis non Sibi Moritur,
Qui per tot in Summi Nummis,
Victorios condigne Gloriæ Triumph
Ingressus
Num Sibi æternum Vi

Der vorhergehenden Epitaphium Text Graphem
Ernest Rüdigers v. Starhemberg.

KESZTHELYI HELIKON KÖNYVTÁR

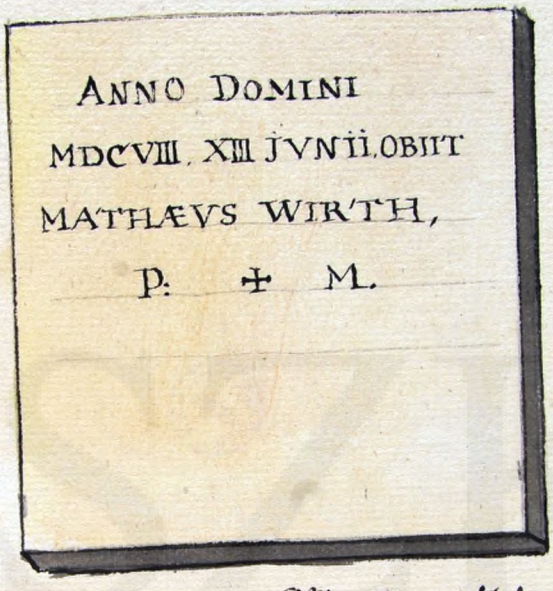
Epitaphium



von M: Josepha Grafin von Jörger

Illustre Jma Dorfahrgenedme, und dme Gfreiln zu Hippa
Jmo Prälaten der Abtey und Jme Aebte des Gs
Benedictus, in dra Diœse bey S: Maria ad Lacus.

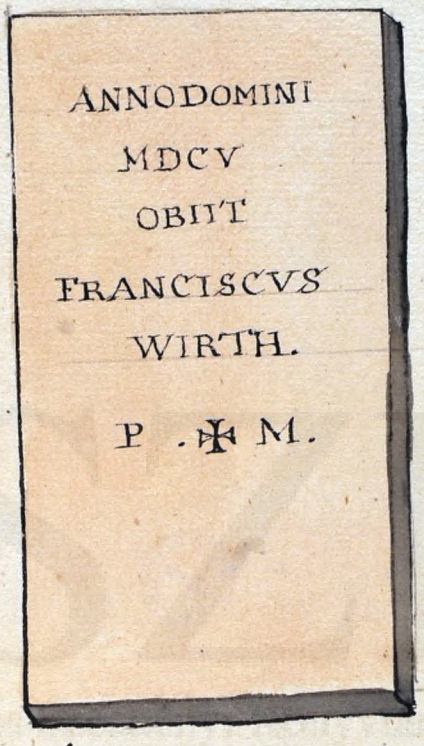
Grabstein



vor Matheus Wirth, vom Jahr 1608

Buchstabe Erbbegräbnus Hinterzwischen dem S. Benedictus und S. Sebastiani Altäg in der Pinsch bey S. Mariä ad Scotos.

Grabstein



von Franz Wirth, vom Jahr 1605.

Liegt vor der Sakristey an der Kirche zwischen den Altären der hl: Benedictus, und der hl: Sebastians in der Kirche St: Maria ad Scotos.

Epitaphium



von Wolfgang Andre Grafen v Rosenberg

Herr Dom Herrn Herrn zu Herrn Herrn Abbt des H: Benedict und Sebastian in der Vorstatt von S: Maria ad Scotos.

vom Jahr 1695

Epitzapzium

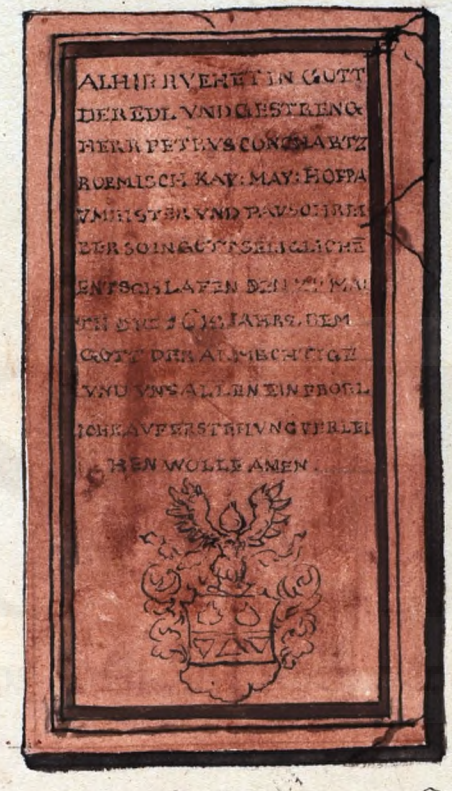


MEMORIA.
DILECTI FILII CONIVGIS FRATRIS
OSEPHI PARADIS S:R:I: COMITIS VRSINI, DE
ROSENBERG, S:C:M CAMERARII LEGI
ONI PEDESTRIS TRIBVNI ACCONVINI
VM QRETSENSIVM SVPREMI CAPITANEI
VIRI MVLTIS VIRTVTIBVS ORNATOR
Ætatis floridæ Spinon Modicæ quitum
nes Duo adverso pectore in Lorica ad Phi
lippburgium excepti Majoris 3dopoli ic
tus nec alias ibidem per Galeram adus
to crine nec ipse majoris Tormenti Clo
bus abrepto à Lacræ Acinaceæ. Nec
tot centænæ Turcarum Framcæ,
Quibus ad Nitria circumdatus erat
majoris Lapidis ictus ad Bu
dam Auspicante Die necauere. Hic
in Vrbe Media Die VIX nonante pro
prios Lacres proditorio Enselis mi
nis ab Aquilone Ocuibtuit Magno ipso
rumm et Augustissimorum Aulæ totiu
ne Vniversi Populi Vienensis Luctectindi
nationeMœsti parentes Conjux cumbri
mali Orphanello Alioqe utero Gemente
ac Frater. P. P. PrIMVs AprILIs DIes InFa
tVs Ipsi aC nobIs eXstIt.

von Josephs Paradis des H: R: R: Gr: Ursini von Rosenberg vom Jahr 1684.

Zu Innsbruck auf dem gemeinen Friedhof bei St: Sebastian
in der Pfarr bei S: Maria ad Sabes.

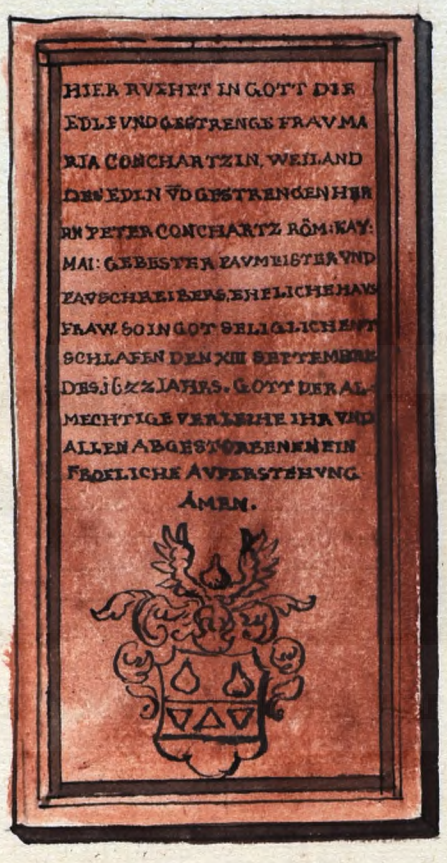
Grabstein



von Peter Conchartz vom Jahr 1618.

Von Innen Altar des H. Sebastian auf der Seiten
andre Epistelseite, in der Kirchen der H. Maria
ad Scotos

Grabstein



von Maria Conhyartzin. vom Jahr 1622

Vor Inne Albert del Hs: Sepastian. auch Ihrer Eingrüben
auf Ihr Erbe in der Kirchen bey S: Maria ad Sotos.

Epitaphium



von Carl Rudolph des H: R: R: Grafen v Aichbichl: vom Jahr 1770.
die Inscription wegen des Epitaphii des Albert Graf Sinzendorf in der
Kirchen bey S: Maria de Scotas.

Epitaphium

D. O. M.

MARIÆ THERESIÆ EX ILLVSTRI GENTE DE MARI
PIETATE IN DEVM SVAVITATE MORVM ANIMIQ: CONSTANTIA
ADMIRABILI
IOSEPH MARIA AB AVRIA
MASSANOVA ET TACINE DVX SER: REI:
GENV: AD AVGVSTOS LEGATVS
CONIVGI CARISSIMÆ AMORIS PIGNVS MONVMENTV
VIRTVTIS MOERENS POSVIT
OBIIT VI IDVS MAY MDCCLXXI ANNOS
NATA XIV.
AVE ANIMA CARÆ CONIVGIS VIVE IN DNO.

von Maria Theresia ab Auria &: vom 1771 Jahr.
den 5ten Aprilis auf dem Altar der hl: Antonius Paduo
Gegenüber in der Kirche bey S: Maria de Scotos.

Gruftstein



Des Freyherrlichen Geschlechts v. Breiner.

In der Mitte der Grotte vor dem Hochaltar in der Kirche
von S: Maria ad Sextos.

vom Jahr 1584.

Epitaphium

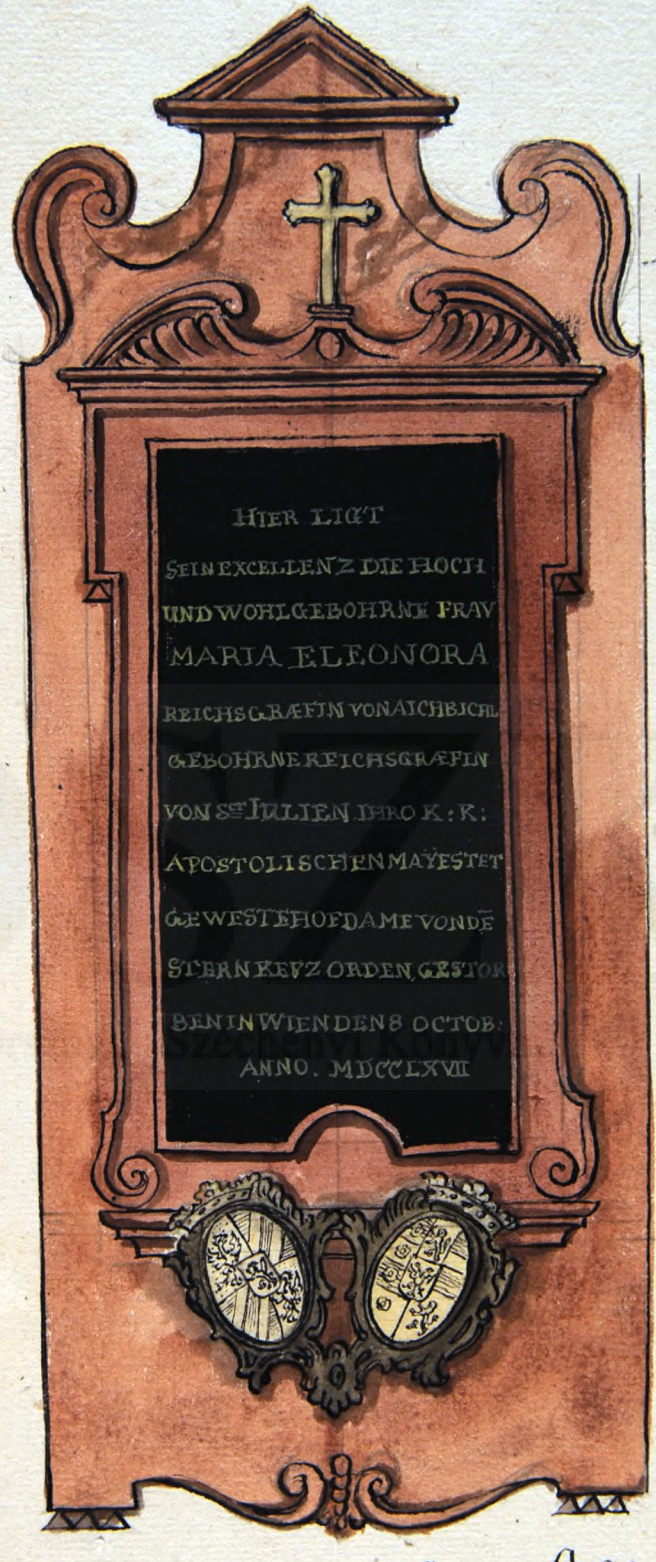


von M: Catharina Sardiniä Luceri

Die drey Leichsteine sind Gott Lobsprüch in der Kirche
von S. Maria ad Scalos.

vom Jahr 1753.

Epitaphium



von Maria Eleonora Gräfin von Aichbichl,
gebohrne Gräfin von St. Julien. vom Jahr 1767.

Sie dann Ihrer Gnaden zwischen dem H. Portz und dem Mittergebäud
Allda Linder in der Pfarr hon St. Maria ad Scotos.

Epitzaphium



von Ludwig a Prefost vom Jahr 1671.

Ulmradum Sondigstellender Kirchen bey S.te Maria ad Scotos.

Epitaph



von Maria Anna Gräfin Virmosa, vom Jahr 1731.

Im Inner vestibulo hac duo Lauzellpraedia in duo Sacra haec S. Maria ac Leotos.



von Leopold Grafen v Windischgratz und Antonia
Gräfin von Kevenhüller vom Jahr 1746.

Ad hunc quoddam Epitaphium Auctore Ino Pongratio Rimensi hoc
S: Maria ad Scotos.

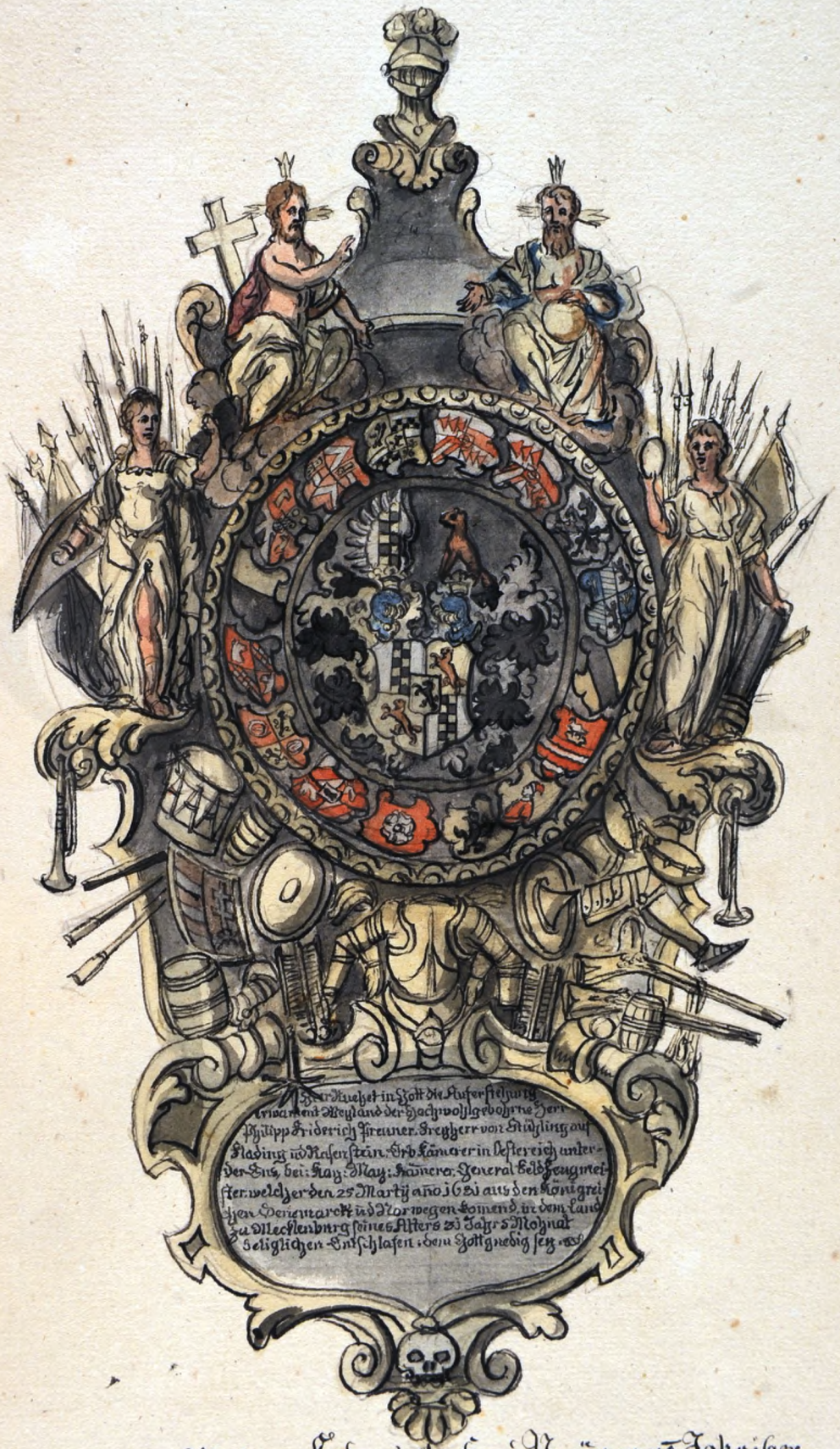
Epitaph.



von Johann Adolph Grafen v. Metsch, vom Jahr 1760.

Unter der Orgel im Innern Spitäl Eingang in der Pfarr bey S. Maria ad Scotos.

Epitaphium



von Philipps Friderich Grafen v. Freüner. vō Jahr 1681

Ueber der Capell ohne Fenster Linder zur Taufkapellen in der

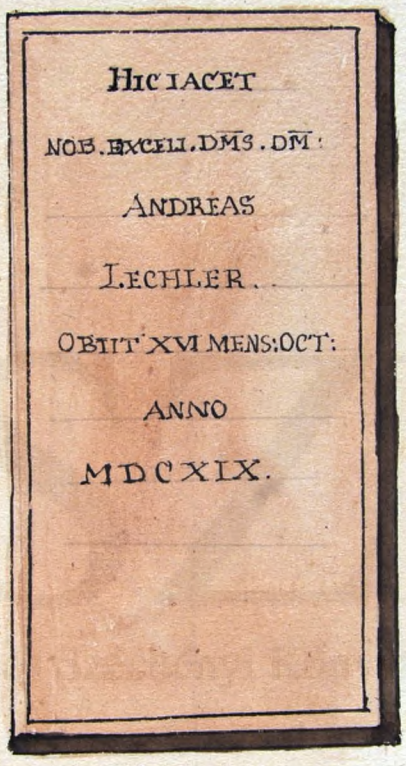
Pfarrkirchen S. Maria ad Scotos.

Epitaphium.



von Philipp Friderich Freyherrn v Freunner vom
Jahr 1631, in dem Gott mit der Seinigen treuen
dem hohen Altar in der Kirch bey S. Maria ad Scotos

Grabstein



von Andreas Lechler, vom Jahr 1619.

Unter dem Leichgang an der Gnadenkapelle
der Pfarrkirche zu St. Maria ad Scotos. rechter
Hand gelegen.

Grabstein



von Esaias v. Leuckher vom Jahr 1627

Im Inn Klosterumgang gegen die Pforte zu über der
Leder ausgehauene Grabschrift des Herrn
P. P. Benedictiner zu Ettal.

Grabstein



Von einem Sinde des Isaias Leück-
her. vom Jahr 1627. Ungefähr Alter der
Traum Psalmen in dem Lönzer der Klosterfrauen
der P. P. Benedictiner genannt zum Gesellen.

Grabstein



von Bozan Philipp von Lindt vorn Jahr
1599. In dem Closter Gang gegen der Kirche
gegen der Hinderthüre Seite in dem Closter der
P. P. Benedictiner zu Costen.

Grabstein



vor Johan Anton Hanngartner
vom Jahr 1403, an dem Kloster gang
gegen der Sacristey und dem gelbigen bogen Fenster
nächst bey dem Altar, in dem Kloster der
den P. B. Benedictiner zu Ettal.

Grabstein



vor Paulus Schmidt vom Jahr 1570

In dem Kloster Strag ausser an der Seiten sind
gegen der Sacristey zwey Stein, bey dem P. P.
Benedictiner zu Prag.

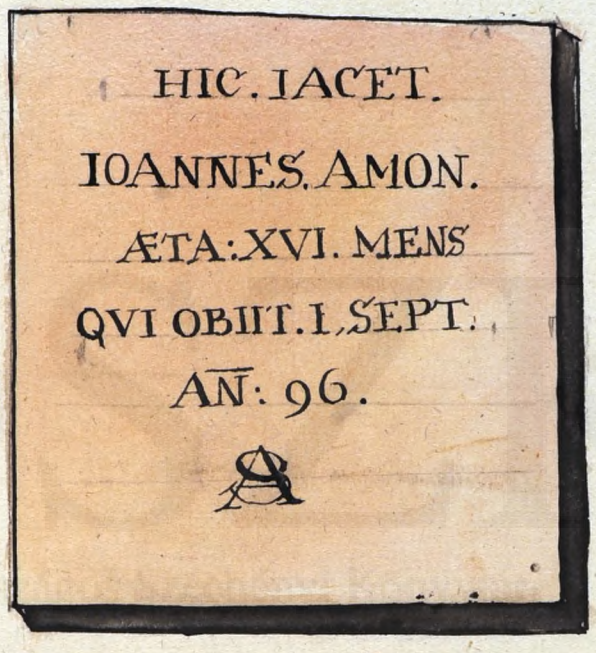
Grabstein



von N. Fach, vom Jahr 1659.

Anbei die beschriebene, in dem
Klostergang rechter Hand, bey den
P.P. Benedictiner zu stehen.

Grabmahl



von Johann Amon, vom Jahr 1696.
Ist in der Stand und Klosterumgang gegen
der Pforte bey den P. P. Benedictiner
zu Ettal.

Epitaphy

Hic Cyo: Requiescit
Petrus Mägold qui Scole Musicali hujus
celebrimi ad Scotos Monasterij tribe annis per
fuit obijt die xx Jan: Anno DLXXV.
Rnds: et Venerab. D. Petrus Mägold Prati Pat:
Mäg: relict. filig: Berenius Mathiä &c. Archiep: Aust:
et Barris ex hac Vita migravit 27 die Jun: Ann: 1606
Stephan Amon qui etiä hinc polaro Cönobio ad
Scotos 30 Annis Ludi rector egit laudo. ao
Vitam in mortem pie cömutavit 10 Feb: Ann: 1608.
Apolonia Ambor Pudimodnälicta Vidua hoc opus
una cum filio suo Pet: Mäng: F. F. obijt vero
Junij die XV Anno. 1607.
quorum Animæ Vivant Amen.
1608.



von Peter Marggold, un dessen
Verwandtschaft, vom Jahr 1607.

In dem Closter gang gegen der Kirche, auf der
Rechten, bey dem P. P. Benedictiner grüft
Epitaphium.

Grabstein



von Barthlomeus v. Freyßleben. ehem
Todtengasl, in dem Absingung gegen das Kirch
und Abendmüsse Jahr=tag dem P. A. Benedic=
ner zu Scotten.

Grabstein



von Margaretha Ve: Jos: v Lamberg zu
Schönberg, geborne von Apfalter, vom
Jahr 1536. In dem Kloster gang gegen der Kirche und
der Thür in dem Kloster der P: P: Benedictiner
zum Gotteshaus

Grabstein



von Barbara Konaln, vermehlte von
Hermstaun vom Salzr 1422. In dem
Jare das Kloster gegen der Kirche mit den Sod
gegen der Hund, in dem Kloster der P.P. Benedictiner
Ein Schutten.

Grabstein



von Wenzeslaus Ratterberger vom
Jahr 1453. Er hat im Closter gewesen gegen der
Kirche zu Ost hat gegen der Stadt, in dem Closter der
P: P: Benedictiner zu Wien

Grabstein



von Margaretha v. Ernsthaft vermählte
von Lemberg, vom Jahr 1536, [illegible] Kloster
[illegible] gegenüber [illegible] gegenüber [illegible]
im Kloster der P. P. Benedictiner zu Pottenau.

Grabstein



von Bernhard Lucz vom Jahr 1467

In dem Kloster gegen der Kirche auf der Seite gegen
der Land in dem Kloster der P. P. Benedictiner zu Schotten

Grabstein



von Christoph v Leinbach vn seiner Gemahlin
Magdalena Schneinpeckin vom Jahr 1534. Zu dem
Klostergang gegen das Liechtenstüb des Hochgemachten Stadt
dem Kloster das P: P: Benedictiner zue Pfalbrun

Grabstein



von Stephan Müllendorffer und seiner
Gattin Anna geborenen Enzerstorffer vom Jahr
1444. In dem Chor gegen Mitternacht in der Kirche und gegen Mittag
auf dem Chor in dem Chor der P. P. Benedictiner zu

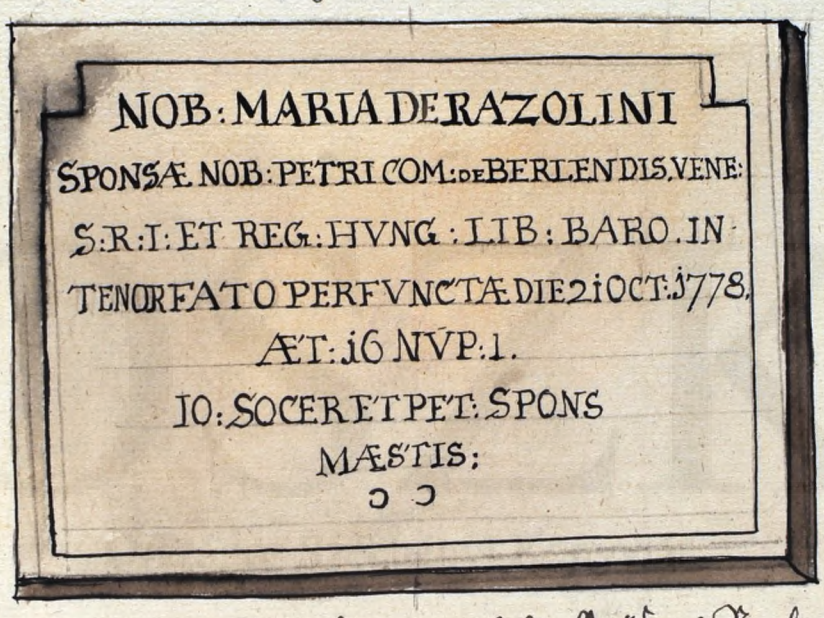
Grabmahl



von Judittza Hofmaier vom Salz

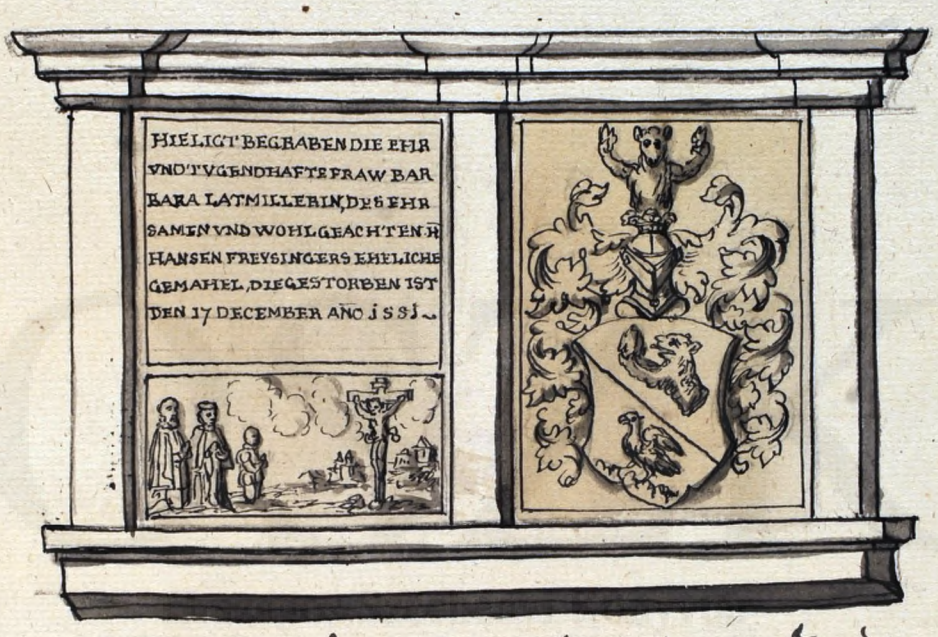
1584, In dem Closter Gang gegen der Kirchen, auf der
Stauden in dem Closter der P. P. Benedictiner zu
Wienn.

Grabmahl



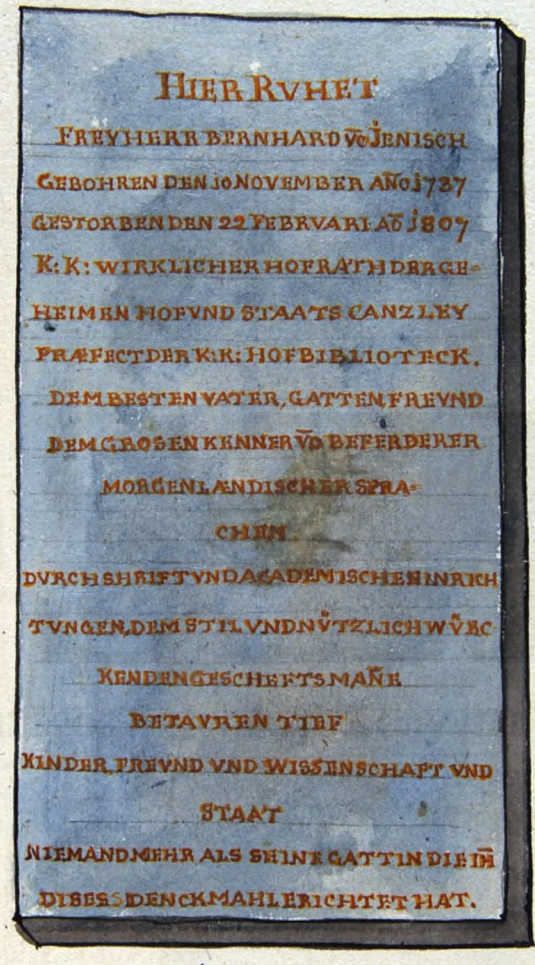
von Maria v Razolini vermehlte Gräfin v Berlendis
vom Jahr 1778, In dem Kloster gegen der Pforte
der Stadt in dem Kloster der P: P: Benedictiner zu Osseken

Grabmahl



von Barbara Latmillerin ~~geb~~ verehlichte Freysinger
vom Jahr 1581, in dem Kloster gegen der Kirche unter
Chor, in dem Kloster der P: P: Benedictiner zu Post[illegible]

Grabschrift



von Bernhard Freyherrn v. Jenisch vom Jahr 1807. Zu dem Abstorbenen gegenüber diesse an der Wand in dem Abstorbe des P. P. Benedictiner zu Lysthum.

Grabstein



von Georg Nigmeir vom Jahr 1573

In dem Kloster gegen der Kirche rechter Hand
gegen der Thür in dem Kloster des P. S. Benedict
diner zu Passau

Grabstein



von Iwan Edlibret vom Jahr 1495

In dem Closterhof gegen der Kirche auf dem Grab
gegen der Abend in dem Closter der P. P. Benedictiner
zu Disentis.

Grabstein

IOANN CHARL FILIO DO: SVO
DESIDERATISSIMO HRVM DEO
REQVIESCENTI MARTINVS
CHARL CELEBERRIMI HVIVS
MONASTERII PRÆFECTVS
PARENS MOESTISSIMVS EX=
TREMVM HANC ANIMI SVI
SIGNIFICATIONEM FIERI
CVRAVIT



VIXIT ANNO I. VMENSIS IX
DIEBVS ET MORTVVS EST
30 NOVEMB: A: MDCXX.

von Johan Charl vom Jahr 1620

In dem Abgang gegen dem Creutz an der Wand
in dem Kloster der P. P. Benedictiner zu Ettal

Grabmahl

Allhie ligt begraben Paul Pondhammer
gewester Hofmeister dieses Gotteshauses bey
40 Jarn so den 15 Februari Anno 1604 in
Gott seeliglichen entschlafen, und seine Hauss
frau Lucia so den 24 Januarij Aō 1607 in
Gott auch entschlafen, denen Gott eine fröhlich
e Auffersteh[u]ng verleihen wolle Amen.

von Paul Pondhamer von Jahr 1607. In dem
Closter gang gegen der Kirchen und Thor
im P. P. Benedictiner Closter.

Epitaphium

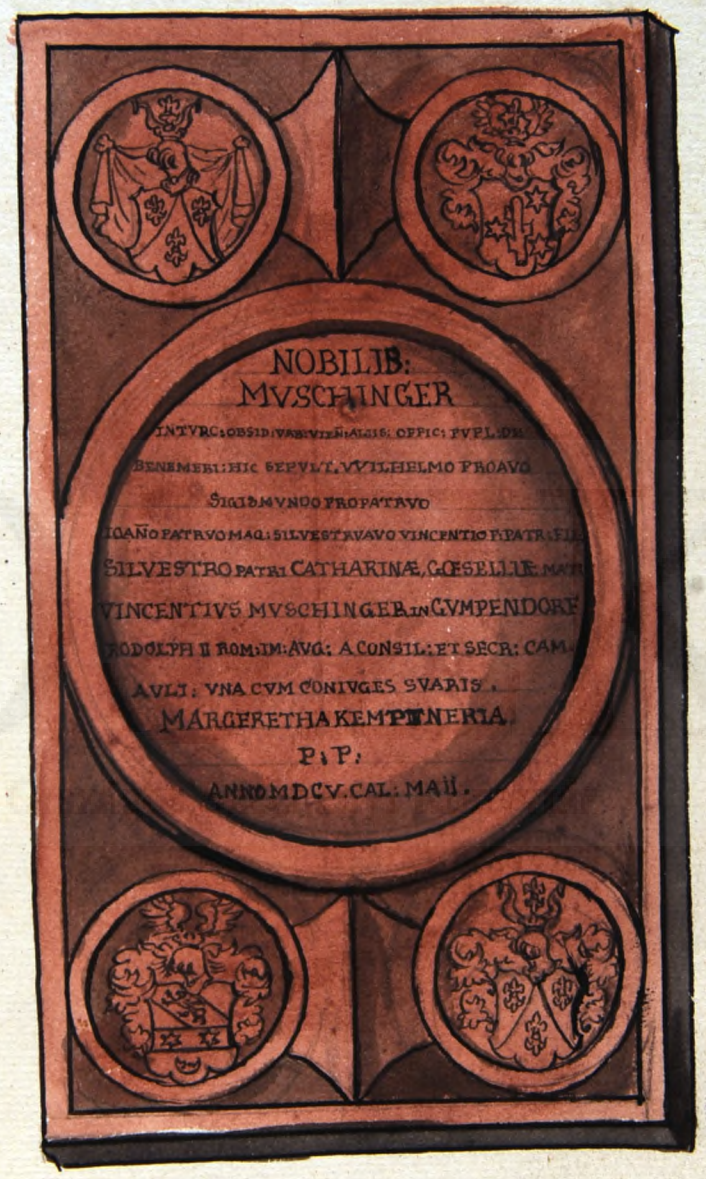


vor Johan Jakob Bock vom Jahr 1651. zu

Ihrer Abbildung gegen der Kirchen und Altar hier

Abgestochen von P. P. Benedictinern zu Ochsenhausen.

Epitaphium



von H: Meuschinger vom Jahr 1605.

Ist dem Abstergang gegen der Pinsse an der Thumb in
dem Kloster der P: P: Benedictiner zu Ossiach

Grabstein



von Mathias von Turrbacher vom

Jahr 1295. Zu dem Closter gegen der Kirche

über die Todtengruben Grund in dem Closter der

P. P. Benedictiner zu Petershausen

1 Grabmalzl

Hie ligt begraben die Ehr und
Tugendhafft Jungfraw Susanna
Märtzlin welche den 4 Septem=
bris im Gott seliglich entschlaffen.
Gott verleihe ihr und allen Ab=
gestorbenen ein frölliche Auf=
erstehung Amen.
j 6 25

von Susanna Märtzlin vom Jahr 625

Inschrift Abgetragen und gesprengt gegen dem Kloster
auf der Landt in dem Kloster der P. P. Benedictiner
zum Rheinau.

Grabmahl



von Maria Anna Mitthamberin vom

Jahr 1646, Zu dem Kloster gang gegen dem Kloster und
der Todten Capellen, unter Stand in dem Kloster des P. P.
Benedictiner zum Gotthaus

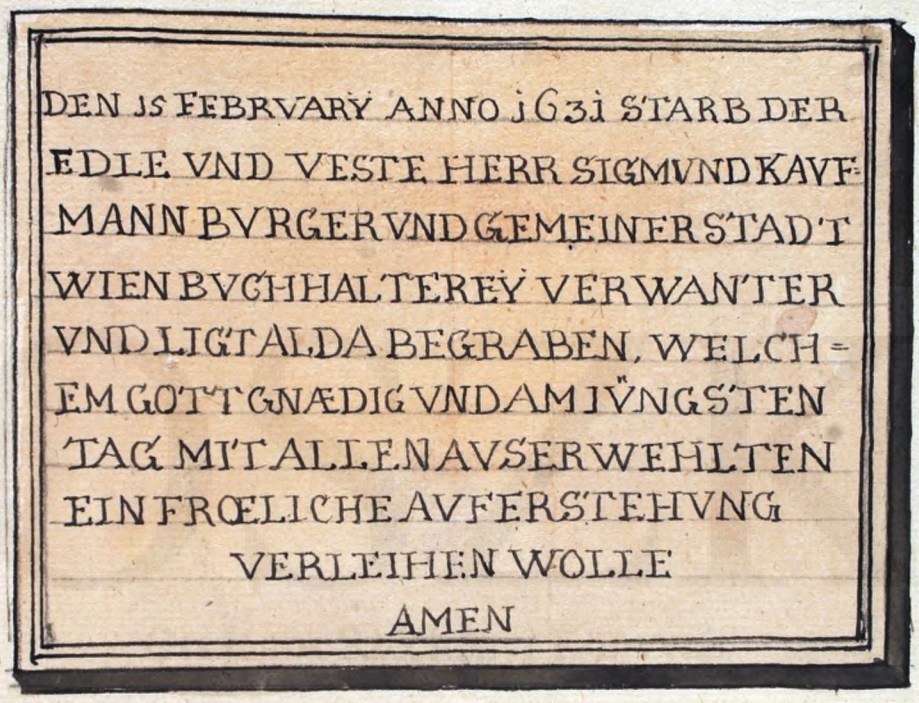
Grabmalzl



von Caspar Gutrater, vom Jahr 1605

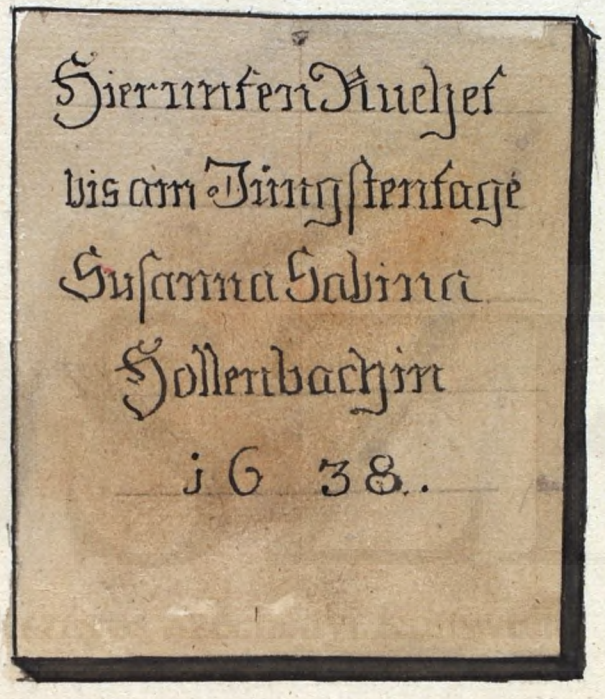
Zu dem Klosterpau gegen dem Kloster von Jenseit der Brücken
Lazzaretto, an das Haus in dem Kloster das P: P: Bene=
dictiner zum Gotten.

Grabmalzl



von Sigmund Kaufmann vom Jahr 1631, in dem Klosterhofgang gegen dem Kloster und der Kirchen Burgallee rechts ins Kreuzgewölbe neben dem Spital in dem Kloster der P. P. Benedictiner zu Mölk.

Grabmahl



von Susanna Hollenbachin vom Jahr
j 638, so dem Closter gegen dem Closter auf
der Seiten der Kirchen rechts Hauß, in dem Clo-
ster der P: P: Benedictiner zu Ochsen-

Grabmalzl



von Ephrosina Feringerin gebohrne Schwabin
vom Jahr 1631, [illegible]
[illegible]
[illegible]
zum Schotten.

Grabmalzl



von Johann Gartner vom Jahr 1631

In dem Closter gang gegen dem Closter und der Porten
Im Gang, auf der Seyten Pilten an einem Pfeiler in
dem Closter der P. P. Benedictiner zu Pfetten.

Grabmahl



von Andreas Rumel vom Jahr 1652

In dem Kloster gang gegen dem Kloster Kirche
Forthin der gallerey, neben der Sacristey mit einem
Epitaphio in dem Kloster der P. P. Benedictiner
zu Scheftlarn.

Grabstein



von Catharina Gallos v Quadriis a Valle Stellina vom Jahr 1590. In dem Kloster gang gegen der Kirche rechter Hand Bey der Sacristey, auf der Seiten in der Allee stehet der P. P. Benedictiner zum Theil.

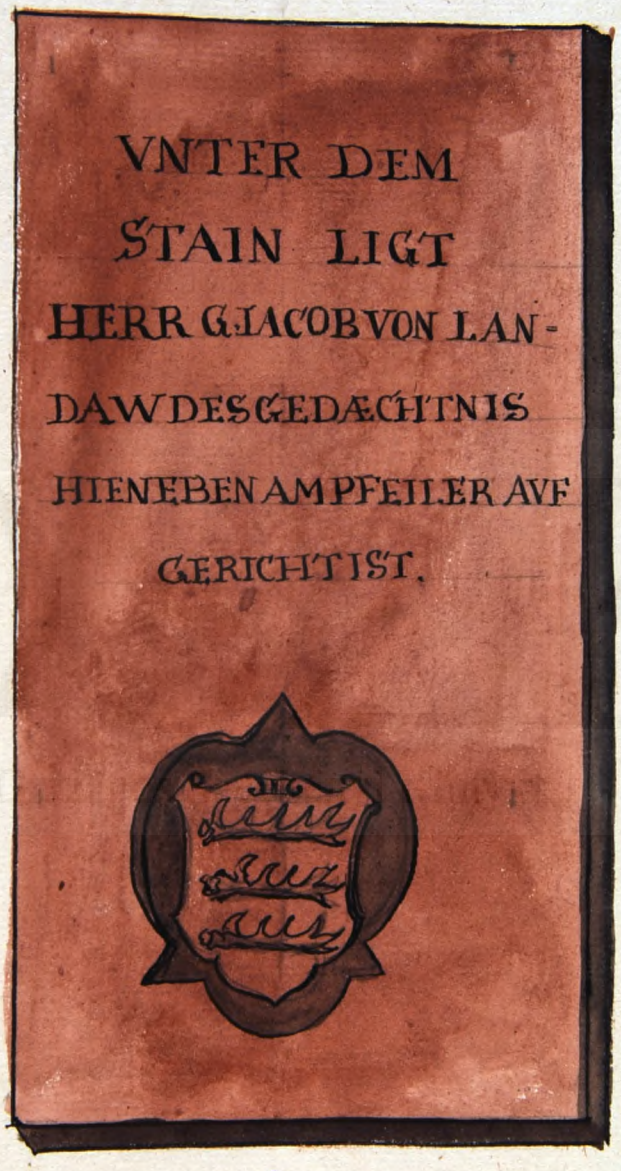
Grabmahl

HIE NEBEM RVEHEN IN GOTT DER ERSAME
WILHELM STARCK BVRGER ALHIE SO DEN 21
OCTOBER ANNO 1680 IAHR VERSCHIDEN
AVCH DIE TVGENDSAME FRAW AGNES (WEI=
LAND DES HERRN HANSENS VLZBECKHEN=
DES INDERN RATS VD CLARA GEBORNE KECKHIN
BEDEN SELIGEN EHELICHE TOCHTER) SO GE=
DACHTEN STARCKEN EHELICHEN GEHABT
DIE IST DEN 12 AVGVSTI DES 76 IAHRS ENTSCH=
LAFEN VNDS AMT DEN 5 GESTORBENEN KHIN=
DER SO SY BEI IHME HELICHER ZEIGT HIE BE=
GRABEN. DENEN VND VNS ALLEN DER ALMÆCHTI
GE GOTT GNÆDIG VND BARMHERZIG SEY, VND
AM IVNGSTEN TAG EIN FRŒLICHE AVFERSTE=
HVNG VERLEIHEN WOLLE AMEN.



von Wilhelm Starck und seiner Gattin
Agnes Keckh, vom Jahr 1580. [illegible]
[illegible]
[illegible]

Grabstein



von Jakob von Landau, ohne Jahrzahl

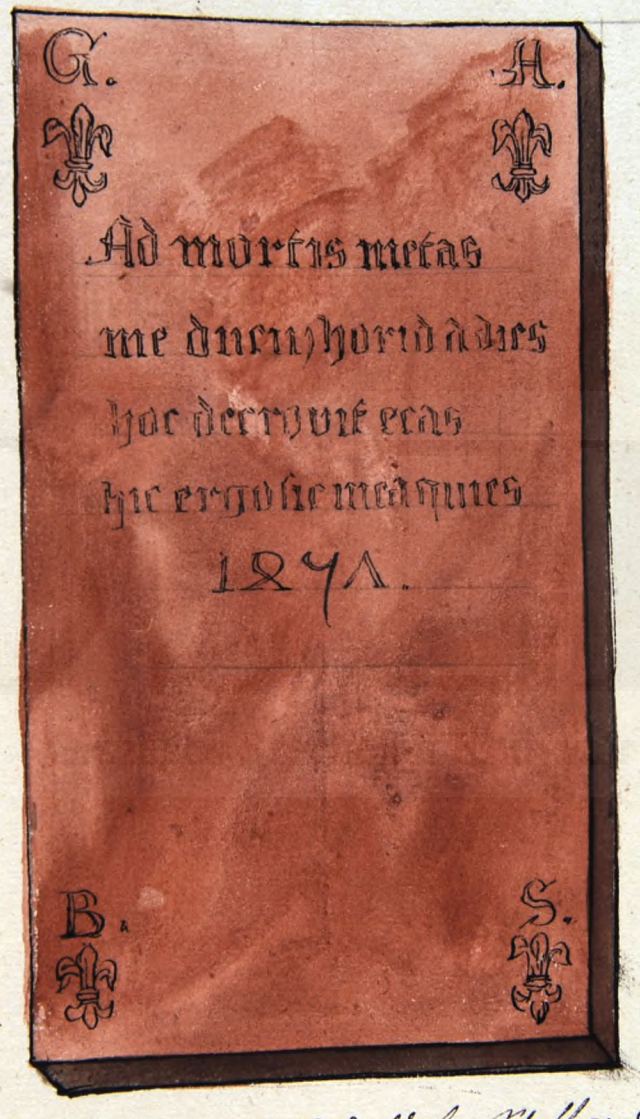
In dem Kloster gegen der Pforte rechter
Hand beym Buchstaben im Kloster der P.P.
Benedictiner zu Ettenheim.

Grabstein



von Christoph Balthasar v Riedinger
vom Jahr 1613, Jedoch Alle Tragung gegen
der Einverleibung des folgenden Baustein in dem
Chor der P: P: Benedictiner zu Mölk.

Grabstein



Vorstehender Grabstein ist der alten Abtei Gerstein und
den hier ungenannten Buchstaben G. H. B. S. mit
der Jahrzahl 1475 bezeichnet, in dem Abgang zum
gegenüberliegenden Bruderhaus aufgestellt worden von den
P. P. Benedictinern zu Gerstetten

Epitzaphy



vor Georg Pitterich vom Jahr
1615, In dem Closter gegen der Kirchen an
einem Creutzgang in dem Closter der P.P.
Benedictiner zu Gottwey.

Grabstein



vor Johann Schenck von Schenckenstein vom Jahr 1581. In dem Kloster gegen der
Kirchen an der grossen Pforten nächst der Thür in dem Kloster
der P. P. Benedictiner zu Lichtenthal.

Gruftstein



Der Familiä Muschinger vom

Satz 3 Cis, [illegible]

[illegible]

Kloster [illegible]

Grabstein



von Barbara Tzandhauser gebohrne
Doktorin vom Jahr 1516, Ist in das Kloster gegangen
gegen der Einsiedlerey eine Bruderschaft in
das Kloster der P. P. Benedictiner zu Gehen.

Grabmahl



von Caspar, Johan, und Lorrenz die Rigler

vom Jahr 1625, Ihr Ihne Abschwarzung gegen der

Simpse, wegen Ihrer Herrlichkeit zwischen Ihne Brunnen, in den

Closter der P. P. Benedictiner zu Scotten.

Grabstein



von Katharina Römerin vom Jahr 1660.

In einer Klosterkirche gegen der Kirche, auf der Seite
im Kreuzgang in dem Kloster der P.P. Benedictiner
zu Ochsenhausen

Grabstein



von Johann Truchsess auf Statz, vom Jahr 1550

mit vorstehender Grabschrift ausgestorben. Jetzt dem Kloster gegenüber einer rechter Seite der Thüre nächst der Kirche, in dem Kloster der P.P. Benedictiner zu Bottmar.

Epitaphium



Ihre Inschrift, doch mit dem Wappen des Ano

1550 Lüdigers seeligen Gesellschaft der Truchsessen von Statz

Zu dem Closter gegen der Pforten nennen Sonnen

zu dem Closter der P.P. Benedictiner zu Ochsen

Epitaphium



Ohne Inschrift. wohl aber mit den Wappen des

Zu dem Abstorben gegen der Kirche zu nennen Bruder
Zu dem Abste der P. P. Benedictiner zu Ochsenhausen.

Grabstein



von Jakob Pomerci, vom Jahr 1522,

In dem Kloster Irrsee gegen der Kirchen auf der Seite
der Epistel in dem Gang bey der P. P. Benedictiner
zu Gott.

Grabstein



vor Ottilia Huslin geborne Herb=
stein vom Jahr 1569. In dem Klosterhof
gegen der Kirche westlich gegen dem Brunnen
in dem Kloster der P. P. Benedictiner zu Gottau

Epitaphium



Dem Edlvesten und Hochgelehrten weilandt Herrn
Herrn Benedicten Landauer Priesters des Landau zu dem
Closter zu Ettal Ordens S. P. Benedictiner zu Ettal
gegen der Kirchen mit einem Epitaphio.

Grabstein



von Georg Unverzagt von Oberstorf und
Kegelsprun, vom Jahr 1598, In dem Klosterzug
gegen das Closter rechts die Pforte gegen die Kirchen
auf der Epistel Seite des P. P. Benedictiner
Herr Prälaten

Grabstein



von Wolfgang von Vösendorf, vom

Jahr 1462, Ist sein Abstorbung gegen der Kirch
zu Ebs gegen Mitt gegen sein Behausung nächst Ebs, in
sein Abgrund des P. Benedictiner zu Ebsdorf.

Grabstein



von Jakob Vogenschmidt, vom Jahr 1539 × Jörg corr. Klemperer 16/8 1912

Ist dem Kloster gegen der Presse nächst der Sa-
cristey und dem Kloster der P.P. Benedictiner
zum Gesicht

Grabstein



Wovon der Grabstein bildhauer Arbeit ist
das Ganze ist abzubrechen, dann das Ganze ist
Sandstein, der Grabstein ist Sahler Gleichstein.
Ist dem Abt Gregorius gegen der Kirchen rechts des Kreuzes
gestanden, in dem Closter des P. P. Benedictiner Ordens.

Epitaph



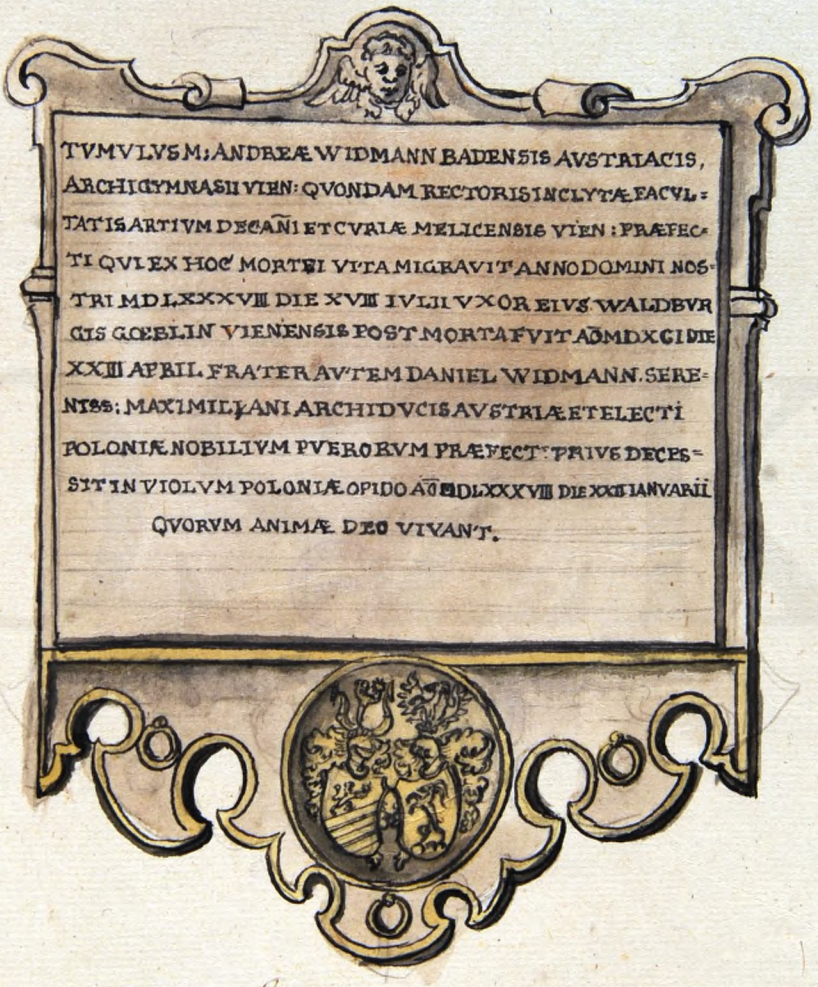
von 3 Kindern des Christoph von Ober-
heim und seiner Gattin Ursula von Potto-
witz ohne Zweifel in dem Klosterhofe gegen
der Kirche auf der Bergseite zu der Stadt
in dem Kloster der P. B. Benedictiner zu Lilien

Epitaph

HIC REQVIESCIT R^ds PATER OC FRATER
HENRICVS TEXTOR TYROLEN: CONVĒ:
AD SCOTVS B: M: V: QVI SEXTA DIE AVGVS=
TI ANNO 1602, PIE IN CHRISTO OBDORMI=
VIT CVIVS ANIMA DEO VIVAT AMEN.

von Heinrich Textor vom Jahr 1602. Jahrm
Klosterpforte gegen der Pinsterwand Handzeichnung
Im Kreuzgang im Kloster der P. P. Benedictiner
zu Pfotten.

Epitaphij



von Andreas Widman, vom Jahr 1591

In dem ~~Kreuzgang~~ Closter gegen dem Thurn
neben Christoph Neidhart Grafen Grabstein die Stein in dem
Closter des P: P: Benedictiner Ordens

Epitaphij



von Andreas Lechler vom Jahr 1619. Ist dem Closter zugehörig
auf dem Petterberg ist Closter und Kirchen dem Closter
der P: P: Benedictiner zum Postament.

Spitzhaplz



von einem Grafen von Lamberg,

ohne Inschrift und Jahrzahl, in dem Klo-
ster ganz gegen der Kirche zu einem Fenster
in dem Kloster der P. P. Benedictiner zu Lambach

Epitaphy

Allhie ligt begraben der Ehrenveste und Führneme Herr Georg Kornbeist der Römisch Kayß: Mayst: gewesener Ungeldts gegenhandler welcher den 21 Januarij Anno 1646 Jahr zwischen 10 und 11 Uhr zu der Nacht in Gott seliglich entschlafen, welchem Gott und allen Abgestorbenen ein fröhliche Auferstehung verleihe.

Wer dieses Liest und beth vor mich ein Vatter unser und



der gedenckt auf mich und alle Abgestorbene Ave Maria Amen.

von Georg Kornbeist vom Jahr 1646. In dem Closterhof gegen der Kirchen under dem Creutzgang im Creutzgang in dem Closter der P. P. Benedictiner zu Ossiach.

Epitzapfium



von Florian Griesskircher ohne
ganze Jahrszahl. In dem Abgang
gegen das Chor ob einer der Thür zu der
Kirch in dem Closter der P.P. Benedictiner
zu Lambach.

Epitaph



Obere Schrift. in dem Klosterhof
bei der Porte Austhoßend an der Wand
gegen dem Convent in dem Kloster
der P: P: Benedictiner zu Ettenheim.

Grabstein



von Johan Philipp Bruck-
müller vom Jahr 1630. In dem Kloster
ganz gegen der Kirche recht der Thür in dem
Kloster der P. P. Benedictiner zu Ochsen.

Grabstein



von Christoph v Hilleprand.

vom Jahr is~~80~~ Zu dem Closter gang
gegen der Pforten auf der Seite in
dem Closter der P. P. Benedictiner
zu Ostheim

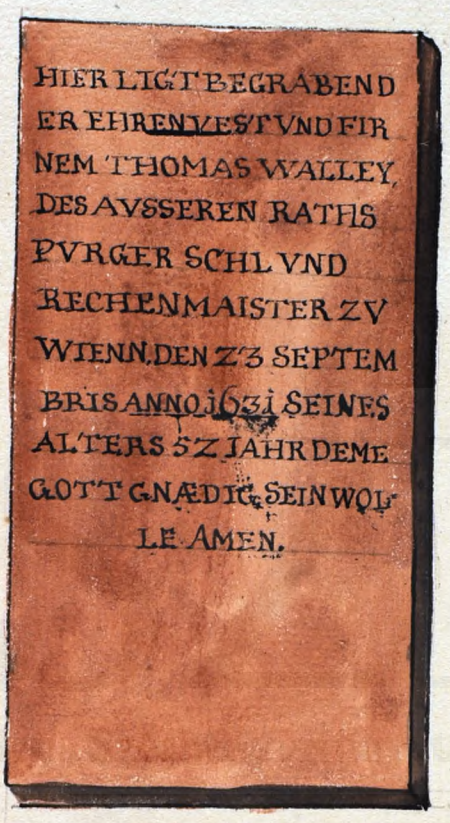
Grabstein



von Johan Hansser vom Jahr 1481.

Nebst dem Eingang in die Kirche links Beerdigung
Klosters der P. P. Benedictiner zum Schotten

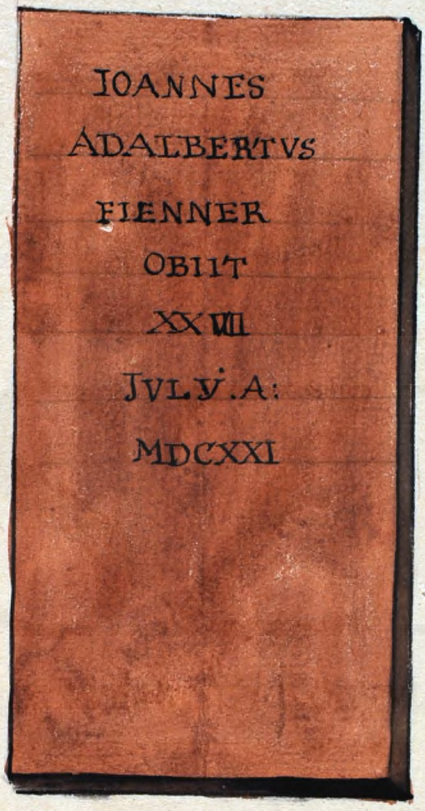
Grabstein



von Thomas Walley vom Jahr 1631.

Zu dem Autor trägt sich [illegible] zu Erinnerung zu der
A. L. Braun Kapelle wüsse[illegible] in dem Chor
des P. P. Benedictiner zu Mölk.

Grabstein



von Johan Adalbert Fienner von Jahr 1621.

Zu dem abkürzung zugehört Sein Eingang in der
U. L. Frauenbergkallen, in dem Kloster der P. P.
Benedictiner zu Gottin

Grabstein



von Elisabetha Fiennerin vom Jahr 1620.

In dem Kirchvorhof gegen Abend an der N. L. Frauen
Capelle in dem Closter der P. P. Benedictiner zu
Ossiach.

Grabstein



von Alexander Mosmiller vom Jahr 1623.

Ungefehr neben Nassau bey dem Eingang zur sacris-
tei, muß der Stein in dem Kloster des P. P. Benedictiner
zu Ettenheim.

Grabstein



von Caspar Gruber vom Jahr 1501

In dem Abschreiben ausgelassen wo man in der
Sacristei Bücher findet in dem Schein der P.
Benedictiner zu Ossiach.

Spitzaphium

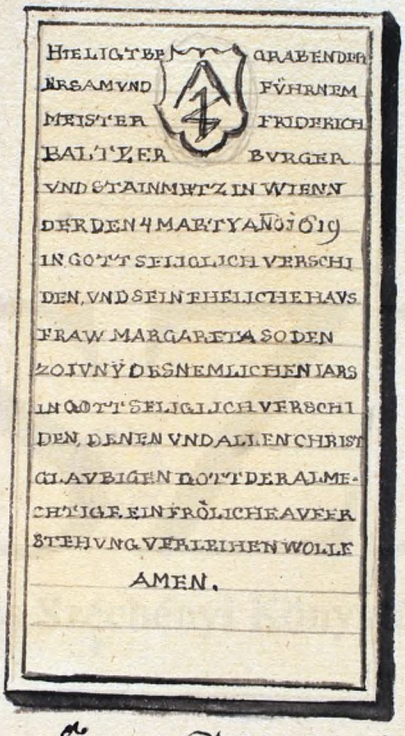


von Johann Falck vom Jahr 1613.

In dem Closter Augsburg bei Aloysi der P: P: Benedictiner

zum Heyl.

Grabstein



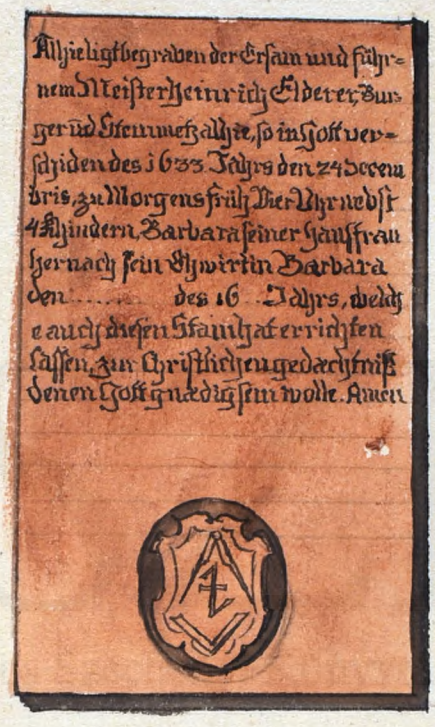
von Friderich Baltzer vom Jahr
1619, an dem Sechsten eigenen Grab des Schaad der P.P.
Benedictiner zu Scotten.

Grabstein



von Friderich Althaimer
vom Jahr 1443, Indem Abgang zu
gen der Priorschaft dem Closter der P. P. Benedictiner
zu Ettal.

Grabstein



von Heinrich Elderer vom Jahr 1633.

In dem Kirchhof hinter dem Chor der P. P. Benedictiner zu Ossiach.

Grabstein



von Solzar Wilhelm Hasselio, vom

Jahr 1571. in dem Kloster nyrug

gegen der Kirche in dem Kloster der

P. P. Benedictiner zu Postum.

Epitaphium



vor Casimir Brzeski offer von
Balyr 1588 in dem Closter ganz ge-
gründet hinein in dem Closter der P.P.
Benedictiner zu Lysitten.

Epitaphium



von dem Adelichen und Freyherrl. Geschlecht v. Unverzagt

Jo. Ernst Abbt des Stifft Fuggynum und Probst und Herr zu
Ihrer Abbtey des H. P. Benedicti Ordens zu Ochsen

Grabstein



von Casimir Bruckhofer vom Jahr
1588, jetzo am Säulengang gegen den Kloster
der P. P. Benedictiner zu Gottw.